

**Prüfungsordnung für das Fach Chinastudien
zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Zwei-Fach-Modells
an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
vom 12.06.2020**

Aufgrund § 1 Absatz 1 Satz 3 der Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen an der Westfälischen Wilhelms-Universität innerhalb des Zwei-Fach-Modells vom 6. Juni 2011 (AB Uni 2011/11, S. 762 ff.), zuletzt geändert aufgrund der Siebenten Änderungsordnung vom 2. Februar 2018 (AB Uni 2018/4, S. 190 ff.), hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

§ 1

Studieninhalt (Module)

(1) Das Fach Chinastudien im Rahmen der Bachelorprüfung innerhalb des Zwei-Fach-Modells umfasst nach näherer Bestimmung durch die als Anhang beigefügten Modulbeschreibungen folgende Pflichtmodule:

1. M1: Basismodul Chinesisch für Anfänger I
2. M2: Basismodul Chinesisch für Anfänger II
3. M3: Aufbaumodul Chinesisch für Fortgeschrittene I
4. M4: Aufbaumodul Chinesisch für Fortgeschrittene II
5. M5: Grundlagenmodul Modernes China
6. M6: Aufbaumodul Historische Grundlagen Chinas
7. M7: Vertiefungsmodul Klassisches Erbe

(2) ¹Zudem umfasst das Fach Chinastudien folgende Wahlpflichtmodule:

1. M8A: Wahlpflichtmodul Forschung oder Praxis I: Forschung
2. M8B: Wahlpflichtmodul Forschung oder Praxis II: Praxis
3. Bachelorarbeit

²Es kann zwischen den Wahlpflichtmodulen „Forschung“ und „Praxis“ gewählt werden. ³Dabei muss entweder das eine oder das andere Modul vollständig abgeschlossen werden. ⁴Es ist zulässig, in beiden Modulen Leistungen zu erbringen. ⁵Es ist zulässig, innerhalb desselben Moduls mehr als die für den Modulabschluss notwendige Anzahl von Modulkomponenten zu absolvieren. ⁶Werden mehr Modulkomponenten absolviert, als für den Modulabschluss notwendig ist, so gehen die Komponenten mit der besten Benotung in die Modulnote ein. ⁷Werden beide Module vollständig abgeschlossen, so geht das Modul mit der besseren Modulnote in die Fachnote ein. ⁸Sind die Noten identisch, entscheidet die/der Studierende, welches Modul der Bildung der Fachnote zugrunde zu legen ist.

⁹Die Bachelorarbeit kann im Fach Chinastudien geschrieben werden.

- (3) Die Modulbeschreibungen im Anhang sind Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

§ 2

Prüfungsleistungen

¹Den Studierenden stehen für das Bestehen jeder Prüfungsleistung drei Versuche zur Verfügung. ²Bei den Modulen 1 und 2 wird zusätzlich ein Freiversuch gewährt, der zum Bestehen oder zur Notenverbesserung verwendet werden kann. ³Die Bachelorarbeit kann einmal wiederholt werden. ⁴Wiederholungsversuche können mit Ausnahme der Module 1 und 2 nicht zum Zwecke der Notenverbesserung verwendet werden.

§ 3

Bachelorarbeit

- (1) Sofern die Bachelorarbeit im Fach Chinastudien geschrieben wird, steht der/dem Studierenden für das Thema ein Vorschlagsrecht zu.
- (2) Das Thema wird erst ausgegeben, wenn min. 62 Leistungspunkte aus abgeschlossenen Modulen im Teilstudiengang Chinastudien erworben worden sind, d.h. der Stoff der ersten fünf Semester absolviert worden ist.
- (3) Die Bearbeitungszeit beträgt acht Wochen.

§ 4

Antwort-Wahl-Verfahren (Single und Multiple Choice)

- (1) ¹Prüfungsleistungen können ganz oder teilweise im Antwort-Wahl-Verfahren abgeprüft werden. ²Bei Prüfungen, die vollständig im Antwort-Wahl-Verfahren abgelegt werden, sind jeweils allen Prüflingen dieselben Prüfungsaufgaben zu stellen. ³Die Prüfungsaufgaben müssen auf die für das Modul erforderlichen Kenntnisse abgestellt sein und zuverlässige Prüfungsergebnisse ermöglichen. ⁴Bei der Aufstellung der Prüfungsaufgaben ist festzulegen, welche Antworten als zutreffend anerkannt werden. ⁵Die Prüfungsaufgaben sind vor der Feststellung des Prüfungsergebnisses darauf zu überprüfen, ob sie, gemessen an den Anforderungen der für das Modul erforderlichen Kenntnisse, fehlerhaft sind. ⁶Ergibt diese Überprüfung, dass einzelne Prüfungsaufgaben fehlerhaft sind, sind diese bei der Feststellung des Prüfungsergebnisses nicht zu berücksichtigen. ⁷Bei der Bewertung ist von der verminderten Zahl der Prüfungsaufgaben auszugehen. ⁸Die Verminderung der Zahl der Prüfungsaufgaben darf sich nicht zum Nachteil eines Prüflings auswirken.
- (2) Eine Prüfung, die vollständig im Antwort-Wahl-Verfahren abgelegt wird, ist bestanden, wenn der Prüfling mindestens 50 Prozent der gestellten Prüfungsaufgaben zutreffend beantwortet hat o-

der wenn die Zahl der vom Prüfling zutreffend beantworteten Fragen um nicht mehr als 10 Prozent die durchschnittliche Prüfungsleistung aller an der betreffenden Prüfung teilnehmenden Prüflinge unterschreitet.

- (3) Hat der Prüfling die für das Bestehen der Prüfung erforderliche Mindestzahl zutreffend beantworteter Prüfungsfragen erreicht, so lautet die Note
- „sehr gut“, wenn er mindestens 75 Prozent,
 - „gut“, wenn er mindestens 50, aber weniger als 75 Prozent,
 - „befriedigend“, wenn er mindestens 25, aber weniger als 50 Prozent,
 - „ausreichend“, wenn er keine oder weniger als 25 Prozent
- der darüber hinaus gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat.
- (4) ¹Für Prüfungsleistungen, die nur teilweise im Antwort-Wahl-Verfahren durchgeführt werden, gelten die oben aufgeführten Bedingungen entsprechend. ²Die Gesamtnote wird aus dem gewogenen arithmetischen Mittel des im Antwort-Wahl-Verfahren absolvierten Prüfungsteils und dem normal bewerteten Anteil gebildet, wobei Gewichtungsfaktoren die jeweiligen Anteile an der Gesamtleistung in Prozent sind.

§ 5

Inkrafttreten

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität (AB Uni) in Kraft.
- (2) Diese Prüfungsordnung findet Anwendung für alle Studierenden, die seit dem Wintersemester 2020/21 im Fach Chinastudien im Bachelorstudiengang innerhalb des Zwei-Fach-Modells an der Westfälischen Wilhelms-Universität immatrikuliert sind.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs Philologie (Fachbereich 09) vom 25.05.2020. Die vorstehende Ordnung wird hiermit verkündet.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Münster, den 12.06.2020

Der Rektor

Prof. Dr. Johannes W e s s e l s

Anhang: Modulbeschreibungen

Modul 1: Chinesisch für Anfänger I

Teilstudiengang	Chinastudien
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Chinesisch für Anfänger I
Modulnummer	1

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1
Leistungspunkte (LP)	10
Workload (h) insgesamt	300
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Basismodul „Chinesisch für Anfänger“ macht die Studierenden mit dem Fach Chinastudien und ersten Grundlagen des modernen Hochchinesisch vertraut. Zunächst erlernen sie die Phonetik der Sprache, das gängige Transkriptionssystem und die aktive und passive Beherrschung von Langzeichen.	
Lehrinhalte	
Im Sprachkurs erwerben die Studierenden Grundlagenkenntnisse der chinesischen Phonetik (Tonalität, Silben- und Satzmelodie) und der richtigen Strichrichtung und -reihenfolge der chinesischen Schriftzeichen. Außerdem lernen sie die Umschrift Hanyu Pinyin, einen Grundwortschatz und elementare grammatische Regeln kennen und anwenden. In der Übung stehen das Hörverständnis und die richtige Aussprache der Zeichen sowie vor allem das Umschriftsystem im Zentrum. Das Tutorium bietet den Studierenden am Anfang des 1. FS eine allgemeine Orientierung zu Besonderheiten des Studienfachs und damit verbundenen Lern- und Arbeitsmethoden sowie Berufsperspektiven. Dies beschleunigt ihre Eingewöhnung und befähigt sie, ihr Studium von Anfang an effizient selbst zu gestalten.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über ein elementares Hörverständnis einfacher Sätze. Sie können die vier Töne einschließlich des neutralen Tons und der Endung „r“ korrekt artikulieren. Sie können sich mit Basisvokabular in einfachen Konstruktionen über allgemeine Themen des Alltags austauschen. Sie sind in der Lage, gelernte Zeichen zu lesen, sie in der richtigen Strichrichtung und -reihenfolge zu schreiben sowie korrekt mit der Pinyin-Transkription zu transkribieren.	

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Kurs	Sprachkurs	Modernes Chinesisch I	P	60 h/4 SWS	150 h
2	Übung	Übung	Sprachpraxis I	P	30 h/2 SWS	30 h
3	Kurs	Tutorium	Einstiegtutorium	P	15 h/1 SWS	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Klausur mit integriertem Hörtest-Anteil	90 min.	1 + 2	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		13 %			
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1	Regelmäßige schriftliche Hausaufgaben		135 h	1	
2	Regelmäßige schriftliche Hausaufgaben		30 h	2	

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Im Sprachkurs und in der Übung besteht Anwesenheitspflicht. Studierende, die in mehr als drei Veranstaltungen fehlen, führen ein Gespräch mit dem Dozenten/der Dozentin, um zu entscheiden, ob der/die Studierende noch in der Lage ist, den Lehrinhalten zu folgen oder wie dies ggf. noch erreicht werden kann. Entscheidet der/die Dozent/in, dass dies nicht möglich ist, besteht für die/den Studierende/n keine Möglichkeit, an der MAP teilzunehmen.

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1:	2 LP
	LV Nr. 2:	1 LP
	LV Nr. 3:	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1:	1 LP
Studienleistung/en	Nr. 1:	4,5 LP
	Nr. 2:	1 LP
Summe LP		10 LP

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes WS
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Reinhard Emmerich
Anbietender Fachbereich	FB 09 - Philologie

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine
Modultitel englisch	Modern Chinese for Beginners I
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Modern Chinese Language I
	LV Nr. 2: Language in Practice I
	LV Nr. 3: Introductory tutorial

9 Sonstiges	
	-

Modul 2: Chinesisch für Anfänger II

Teilstudiengang	Chinastudien
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Chinesisch für Anfänger II
Modulnummer	2

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	2
Leistungspunkte (LP)	10
Workload (h) insgesamt	300
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Aufbauend auf dem Modul 1 werden im Basismodul 2 der Grundwortschatz sowie die Grundlagen der Grammatik erweitert. Die aktive Sprech- und Lesefähigkeit der Studierenden wird vorangetrieben.	
Lehrinhalte	
<p>Die Studierenden lernen systematisch die wichtigsten Radikale der chinesischen Schriftzeichen (Langzeichen) sowie die Regeln der Zeichenbildung. Sie eignen sich größere Mengen von Wörtern und komplexe Satzstrukturen anhand von verschiedenen Sprachsituationen an. Zudem lernen sie Redewendungen und Höflichkeitsfloskeln.</p> <p>In der Übung wird intensiv an der Verbesserung der Aussprache sowie der korrekten Intonation von unterschiedlichen Satzarten gearbeitet. Die Studierenden haben die Möglichkeit zur gezielten Verbesserung ihres Hörverständnisses und ihrer Konversationsfähigkeit.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden besitzen ein grundlegendes Hörverständnis. Sie können einfache Alltagsgespräche führen und sind dabei auch in der Lage, gelernte Redewendungen und Höflichkeitsfloskeln situationsgebunden richtig einzusetzen. Die Studierenden sind mit den Langzeichen des modernen Chinesisch vertraut, verstehen leichte Lektüretexte und können einfache Aufsätze schreiben. Bis Ende des Semesters erwerben sie Kompetenzen, die dem Umfang von HSK (Hanyu Shuiping Kaoshi – 汉语水平考试) 3 vergleichbar sind. Sie beherrschen etwa 1200 Wörter aktiv.</p>	

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Kurs	Sprachkurs	Modernes Chinesisch II	P	60 h/4 SWS	180 h
2	Übung	Übung	Sprachpraxis II	P	30 h/2 SWS	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Klausur mit integriertem Hörtest-Anteil	90 Min.	1 + 2	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		13 %			
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1	Regelmäßige schriftliche Hausaufgaben		150 h	1	
2	Regelmäßige schriftliche Hausaufgaben		30 h	2	

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Regelmäßige Teilnahme an Modul 1 entsprechend der „Regelungen zur Anwesenheit“.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Im Sprachkurs und in der Übung besteht Anwesenheitspflicht. Studierende, die in mehr als drei Veranstaltungen fehlen, führen ein Gespräch mit dem Dozenten/der Dozentin, um zu entscheiden, ob der/die Studierende noch in der Lage ist, den Lehrinhalten zu folgen oder wie dies ggf. noch erreicht werden kann. Entscheidet der/die Dozent/in, dass dies nicht möglich ist, besteht für die/den Studierende/n keine Möglichkeit, an der MAP teilzunehmen.

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1:	2 LP
	LV Nr. 2:	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1:	1 LP
Studienleistung/en	Nr. 1:	5 LP
	Nr. 2:	1 LP
Summe LP		10 LP

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes SS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Reinhard Emmerich	
Anbietender Fachbereich	FB 09 - Philologie	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modultitel englisch	Modern Chinese for Beginners II	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Modern Chinese Language II	
	LV Nr. 2: Language in Practice II	

9	Sonstiges	
	-	

Modul 3: Chinesisch für Fortgeschrittene I

Teilstudiengang	Chinastudien
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Chinesisch für Fortgeschrittene I
Modulnummer	3

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	3
Leistungspunkte (LP)	8
Workload (h) insgesamt	240
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Aufbaumodul 3 wiederholen und vertiefen die Studierenden bisher Gelerntes und erweitern ihren Wortschatz. Zusätzlich treten die Verwendung von Kurzzeichen und die aktive Textproduktion in den Fokus.	
Lehrinhalte	
<p>Ein Schwerpunkt des Aufbaumoduls Chinesisch für Fortgeschrittene I liegt auf der Wiederholung und Vertiefung der bisher erworbenen Sprachkenntnisse. Nachdem die Studierenden in den ersten beiden Semestern eine solide Basis für das Lesen und Schreiben von Langzeichen erworben haben, lernen sie nun Kurzzeichen. Die Studierenden werden verstärkt in eine systematische und kritisch reflektierte Recherche in Wörterbüchern, Grammatiken und digitalen Hilfsmitteln eingeführt. Sie erweitern ihren Wortschatz anhand von Lese- und Übersetzungsübungen und lernen gezielt idiomatische Ausdrücke, u.a. Vier-Zeichen-Wendungen. Die Studierenden üben unter Anleitung, selbständig Texte über spezifische Themen in unterschiedlichen Genres, z.B. E-Mail, Brief oder Tagebuch, zu lesen und diese - dem jeweiligen Schreibstil entsprechend - nachahmend zu verfassen. Sie gewinnen eine Sensibilität für unterschiedliche Sprachebenen und die Eigenschaften regionaler Dialekte.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden können zusätzlich zu den Langzeichen auch Kurzzeichen lesen und schreiben. Sie beherrschen fundierte Techniken zur Recherche in Wörterbüchern, Grammatiken und digitalen Hilfsmitteln. Dadurch können sie sich spezifische Textsorten der modernen Alltagssprache eigenständig erarbeiten. Die Studierenden sind fähig, über Alltagsthemen hinaus auch Gespräche über spezifische Themen unter Verwendung korrekter idiomatischer Wendungen zu führen. Sie können E-Mails, Briefe und Tagebucheinträge verfassen.</p>	

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Kurs	Sprachkurs	Modernes Chinesisch III	P	30 h/2 SWS	150 h
2	Übung	Übung	Sprachpraxis III	P	30 h/2 SWS	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			keine			

4 Prüfungskonzeption						
Prüfungsleistung(en)						
Nr.	MAP/MTP	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Klausur		90 min.	1 + 2	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			10 %			
Studienleistung(en)						
Nr.	Art			Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1	Regelmäßige schriftliche Hausaufgaben zu verschiedenen Textsorten			120 h	1	
2	Regelmäßige schriftliche Hausaufgaben			30 h	2	

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Regelmäßige Teilnahme an Modul 2 entsprechend der „Regelungen zur Anwesenheit“.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Im Sprachkurs und in der Übung besteht Anwesenheitspflicht. Studierende, die in mehr als drei Veranstaltungen fehlen, führen ein Gespräch mit dem Dozenten/der Dozentin, um zu entscheiden, ob der/die Studierende noch in der Lage ist, den Lehrinhalten zu folgen oder wie dies ggf. noch erreicht werden kann. Entscheidet der/die Dozent/in, dass dies nicht möglich ist, besteht für die/den Studierende/n keine Möglichkeit, an der MAP teilzunehmen.

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1:	1 LP
	LV Nr. 2:	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1:	1 LP
Studienleistung/en	Nr. 1:	4 LP
	Nr. 2:	1 LP
Summe LP		8 LP

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes WS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Reinhard Emmerich	
Anbietender Fachbereich	FB 09 – Philologie	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modultitel englisch	Modern Chinese for Advanced Learners I	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Modern Chinese Language III	
	LV Nr. 2: Language in Practice III	

9	Sonstiges	
	-	

Modul 4: Chinesisch für Fortgeschrittene II

Teilstudiengang	Chinastudien
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Chinesisch für Fortgeschrittene II
Modulnummer	4

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	4	
Leistungspunkte (LP)	10	
Workload (h) insgesamt	300 h	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	P	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Aufbaumodul 4 wiederholen und vertiefen die Studierenden bisher Gelerntes und erweitern ihren Wortschatz. Die im vorangehenden Modul 3 eingeführten Kurzzeichen werden weiter verwendet, die Vertrautheit mit beiden Zeichenformen wird gefestigt.	
Lehrinhalte	
Der Schwerpunkt des Sprachkurses besteht in intensiven Lese- und Übersetzungsübungen ausgewählter Lektionstexte zu spezifischen Themen in komplexem Satzbau und vielfältigen Wortkombinationen. Die Studierenden lernen, wie sie sachbezogen in schriftlicher und mündlicher Form kontroverse, aktuelle Themen argumentativ fundiert darlegen können. Weiterer Lehrinhalt ist das Kennenlernen chinesischer Medien, d.h. Printmedien, Internet, Hörfunk und TV. Bis Ende des Semesters erwerben die Studierenden Kompetenzen, die dem Umfang von HSK (<i>Hanyu Shuiping Kaoshi</i> – 汉语水平考试) 4 bis 5 vergleichbar sind.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über fundierte Lese- und Kommunikationskompetenzen. Sie sind mit der chinesischen Medienlandschaft vertraut. Sie können in der modernen chinesischen Umgangssprache mündlich und schriftlich Argumentationen darlegen. Sie beherrschen etwa 2000-2500 Wörter aktiv.	

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Kurs	Sprachkurs	Modernes Chinesisch IV	P	60 h/4 SWS	180 h
2	Übung	Übung	Sprachpraxis IV	P	30 h/2 SWS	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			keine			

4 Prüfungskonzeption						
Prüfungsleistung(en)						
Nr.	MAP/MTP	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Klausur		90 min.	1 + 2	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			13 %			
Studienleistung(en)						
Nr.	Art			Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1	Regelmäßige schriftliche Hausaufgaben			150 h	1	
2	Regelmäßige schriftliche Hausaufgaben			30 h	2	

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Regelmäßige Teilnahme an Modul 3 entsprechend der „Regelungen zur Anwesenheit“.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Im Sprachkurs und in der Übung besteht Anwesenheitspflicht. Studierende, die in mehr als drei Veranstaltungen fehlen, führen ein Gespräch mit dem Dozenten/der Dozentin, um zu entscheiden, ob der/die Studierende noch in der Lage ist, den Lehrinhalten zu folgen oder wie dies ggf. noch erreicht werden kann. Entscheidet der/die Dozent/in, dass dies nicht möglich ist, besteht für die/den Studierende/n keine Möglichkeit, an der MAP teilzunehmen.

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1:	2 LP
	LV Nr. 2:	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1:	1 LP
Studienleistung/en	Nr. 1:	5 LP
	Nr. 2:	1 LP
Summe LP		10 LP

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes SS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Reinhard Emmerich	
Anbietender Fachbereich	FB 09 – Philologie	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modultitel englisch	Intermediate Module: Modern Chinese for Advanced Learners II	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Modern Chinese Language IV	
	LV Nr. 2: Language in Practice IV	

9	Sonstiges	
	-	

Modul 5: Modernes China

Teilstudiengang	Chinastudien
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Modernes China
Modulnummer	5

1	Basisdaten	
	Fachsemester der Studierenden	3 und 4
	Leistungspunkte (LP)	7
	Workload (h) insgesamt	210
	Dauer des Moduls	2 Semester
	Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Grundlagenmodul 5 wird den Studierenden Basiswissen auf den Gebieten Landeskunde, Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und in der neueren Geschichte Chinas vermittelt.	
Lehrinhalte	
<p>Die Studierenden machen sich mit Kriterien zur kritischen Auseinandersetzung mit der Eigen- und Fremdwahrnehmung des modernen China im globalen Kontext vertraut und erproben sich an der Anwendung innerhalb und außerhalb des Unterrichts. Sie lernen exemplarisch mit den verschiedenen Themenbereichen verbundene Berufsfelder kennen.</p> <p>Weitere Lehrinhalte sind die relevanten chinesischen Fachtermini in Schrift und Sprache, die üblichen Transkriptionskonventionen, auch über Hanyu Pinyin hinaus, die Handhabung der fachspezifischen Hilfsmittel (z.B. chinesische Kartenwerke, Statistiken...) und grundlegende Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (z.B. das Bibliographieren, Handhabung von OPACs, Recherchetechniken und Evaluationskriterien zu unterschiedlichen Medien).</p> <p>Im Seminar „Neuzeitliche Grundlagen“ erarbeiten sich die Studierenden darüber hinaus die strukturierte, fachwissenschaftlich angemessene mündliche Präsentation von erworbenen Lerninhalten sowie die formal korrekte Anfertigung eines Handouts bzw. eines Thesenpapiers zu ihrer Präsentation. Unter Einsatz der Lehr- und Lernplattform üben sie die strukturierte Sammlung und eigenständige Aufbereitung und Fortführung der zur Verfügung gestellten Materialien.</p>	

Lernergebnisse
<p>Die Studierenden sind mit Daten und Fakten zu den Gebieten Landeskunde, Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und in der neueren Geschichte Chinas vertraut. Sie kennen und verstehen wesentliche soziologische, politikwissenschaftliche, wirtschaftswissenschaftliche und historische Methoden. Sie verstehen die Prinzipien wissenschaftlichen Arbeitens und können diese in einem begrenzten Rahmen selbst umsetzen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, selbständig und strukturiert Inhalte zu erarbeiten und darzustellen. Sie verfügen über solide Kenntnisse im Bereich der Präsentationstechnik und Rhetorik zur Vermittlung von Fachinhalten gegenüber einem allgemeinen Publikum. Sie haben die Reflexionskompetenz zur Eigen- und Fremdwahrnehmung.</p>

3	Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/ SWS	Selbststudium (h)
1	Vorlesung	Vorlesung	Landeskunde und Gesellschaft Chinas	P	30 h/2 SWS	30 h
2	Vorlesung	Vorlesung	Politik und Wirtschaft Chinas	P	30 h/2 SWS	30 h
3	Seminar	Seminar	Neuzeitliche Grundlagen Chinas	P	30 h/2 SWS	60 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			keine			

4	Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)						
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote	
1	MTP	Klausur	90 min.	1	50 %	
2	MTP	Klausur	90 min.	2	50 %	
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			10 %			
Studienleistung(en)						
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.		
1	Referat mit Präsentation + Handout		~20 min. Referat; 2-3 Seiten Handout	3		

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	

Regelungen zur Anwesenheit	Es besteht keine Anwesenheitspflicht. Dem didaktischen Konzept entsprechend wird jedoch eine regelmäßige Anwesenheit dringend empfohlen, da sonst die gemeinschaftliche, kontinuierliche Arbeit und gegenseitige Präsentation von paradigmatischen Themengebieten nicht gewährleistet werden kann.
----------------------------	--

6	LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1:	1 LP
	LV Nr. 2:	1 LP
	LV Nr. 3:	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1:	1 LP
	Nr. 2:	1 LP
Studienleistung/en	Nr. 1:	2 LP
Summe LP		7 LP

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	LV Nr. 1 + 3: jedes SoSe; LV Nr. 2: jedes WiSe	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Reinhard Emmerich	
Anbietender Fachbereich	FB 09: Philologie	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modultitel englisch	Modern China	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Geography and Society of China	
	LV Nr. 2: The Political and Economic Systems of China	
	LV Nr. 3: Introduction to Modern Chinese History	

9	Sonstiges	
	-	

Modul 6: Historische Grundlagen Chinas

Teilstudiengang	Chinastudien
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Historische Grundlagen Chinas
Modulnummer	6

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	4 und 5	
Leistungspunkte (LP)	10	
Workload (h) insgesamt	300	
Dauer des Moduls	2 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	P	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Aufbaumodul „Historische Grundlagen Chinas“ erlernen die Studierenden Grundlagen und Methoden der chinesischen Archäologie und Geschichte von den Anfängen bis zum 10. Jh.	
Lehrinhalte	
<p>Inhaltlich gewinnen die Studierenden einen Überblick über die soziale und politische Ordnung und das Selbstbild Chinas im historischen Wandel sowie eine grundlegende Einführung in den „Konfuzianismus“, den philosophischen und religiösen Daoismus und den Buddhismus. Sie kontextualisieren ihr Wissen vor dem Hintergrund bisheriger allgemeiner Geschichtskennntnisse. Sie erlernen grundlegende geschichtswissenschaftliche und kulturwissenschaftliche Transferkompetenzen.</p> <p>Weitere Lehrinhalte sind grundlegende Kenntnisse der Geschichte und materiellen Kultur des chinesischen Altertums und Mittelalters sowie der neueren westlichen und chinesischen Geschichtsforschung. Die Studierenden machen sich vertieft mit dem quellenkritischen Arbeiten vertraut.</p> <p>Die Studierenden lernen Techniken einer effizienten Lektüre umfangreicher Sekundärliteratur. Mit Hilfestellung der Dozentin/des Dozenten arbeiten sie selbständig in Kleingruppen, ggf. unter Einbeziehung einer Lehr-Lernplattform, an spezifischen, paradigmatischen Teilaspekten des Lehrstoffes weiter und veranschaulichen sich gegenseitig die Ergebnisse in unterschiedlichen Formen (Kurzreferat, Pro/Contra-Rede, Poster etc.).</p> <p>Sie vertiefen ihre bisher erworbenen Fertigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens und wenden diese in zwei Hausarbeiten zu beispielhaften Fragestellungen der Seminare in schriftlicher Form an.</p>	

Lernergebnisse
Die Studierenden kennen die Periodisierungsproblematik und einige Spezifika der chinesischen Historiographie, insbesondere die Dynastiegeschichtsschreibung. Sie haben einen groben Überblick über relevante Fachgesellschaften und Periodika. Die Studierenden sind fähig, selbständig an paradigmatischen Themenkomplexen weiterzuarbeiten und ihre Ergebnisse in mündlicher wie schriftlicher Form adäquat darzustellen. Sie können ihr Grundlagenwissen über China in Relation zu anderen Kulturen setzen und dies in unterschiedlichen Formaten präsentieren.

3	Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/ SWS	Selbststudium (h)
1	Seminar	Seminar	Geschichte Chinas: Altertum	P	30 h/2 SWS	120 h
2	Seminar	Seminar	Geschichte Chinas: Mittelalter	P	30 h/2 SWS	120 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			keine			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MTP	Hausarbeit	ca. 15 Seiten	1	50 %
2	MTP	Hausarbeit	ca. 15 Seiten	2	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		13 %			
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1	Kurzreferat + Handout oder Pro-Contra-Rede + Handout oder Erstellen und mündliche Präsentation eines Posters		Referat/Rede 5-10 min. Handout 1-2 Seiten	1	
2	Kurzreferat + Handout oder Pro-Contra-Rede + Handout oder Erstellen und mündliche Präsentation eines Posters		Referat/Rede 5-10 min. Handout 1-2 Seiten	2	

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	In den Seminaren besteht keine Anwesenheitspflicht. Ihrem didaktischen Konzept entsprechend wird jedoch eine regelmäßige Anwesenheit dringend empfohlen, da sonst die gemeinschaftliche, kontinuierliche Arbeit und gegenseitige Präsentation von paradigmatischen Themengebieten nicht gewährleistet werden kann.	

6	LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1:	1 LP
	LV Nr. 2:	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1:	2 LP
	Nr. 2:	2 LP
Studienleistung/en	Nr. 1:	2 LP
	Nr. 2:	2 LP
Summe LP		10 LP

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	LV 1: jedes SS; LV 2: jedes WS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Reinhard Emmerich	
Anbietender Fachbereich	FB 09: Philologie	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine	
Modultitel englisch	Historical Basics of China	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Ancient Chinese History	
	LV Nr. 2: Medieval Chinese History	

9	Sonstiges	
	-	

Modul 7: Klassisches Erbe

Teilstudiengang	Chinastudien
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Klassisches Erbe
Modulnummer	7

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	5 und 6	
Leistungspunkte (LP)	14	
Workload (h) insgesamt	420	
Dauer des Moduls	2 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	P	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Vertiefungsmodul „Klassisches Erbe“ machen sich die Studierenden mit verschiedenen Entwicklungsstufen der vormodernen chinesischen Sprache vertraut. Zugleich werden zahlreiche Kenntnisse aus den Modulen 1 bis 4 vertieft und kontextualisiert, da nun strukturelle Ursprünge des modernen Sprachgebrauchs sichtbar werden.	
Lehrinhalte	
<p>Dieses Modul besteht aus zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen für das Klassische Chinesisch und zwei aufeinander aufbauenden Lektüreübungen für die Schriftsprache. Der Sprachkurs des Klassischen Chinesisch macht mit Texten aus der geistesgeschichtlich wie sprachlich prägenden Zeit des 5. bis 3. Jhs. v. Chr. sowie mit den wichtigsten Texten und Ideen dieser Zeit vertraut. Die Studierenden erlernen unter Anleitung die sorgfältige grammatische Analyse und üben die genaue Übersetzung ein.</p> <p>In den Lektürekursen zur Schriftsprache wird durch die ergänzende Besprechung von Texten, die zeitlich außerhalb der Klassik liegen, der Bogen von der Moderne bis in die Klassik geschlagen. Hierbei liegt ein besonderer Schwerpunkt auf idiomatischen Wendungen und anderen vormodernen Elementen, die die moderne Umgangssprache wesentlich beeinflusst haben. In beiden Veranstaltungen üben die Studierenden den Umgang mit chinesischsprachigen Wörterbüchern und anderen textbezogenen Hilfsmitteln ein und erwerben Basiswissen zur Anfertigung einer annotierten Übersetzung.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden besitzen grundlegende Sprach- und Grammatikkenntnisse im Klassischen Chinesisch und in der Lektüre schriftsprachlicher Texte. Sie gehen routiniert mit rein chinesischsprachigen Hilfsmitteln zu klassischen Texten und zur Schriftsprache um und nutzen sie erfolgreich zur Recherche. Sie kennen Methoden der philologischen Analyse und ihrer Verschriftlichung in Form der annotierten Übersetzung.</p> <p>Die Studierenden haben einen groben Überblick über die Literatur- und Philosophiegeschichte des traditionellen China.</p>	

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Kurs	Sprachkurs	Klassisches Chinesisch I	P	30 h/2 SWS	90 h
2	Übung	Lektüreübung	Schriftsprache I	P	15 h/1 SWS	45 h
3	Kurs	Sprachkurs	Klassisches Chinesisch II	P	30 h/2 SWS	120 h
4	Übung	Lektüreübung	Schriftsprache II	P	15 h/1 SWS	75 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Klausur	90 min.	1 bis 4	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		19 %			
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1	Hausaufgaben zur Wiederholung und Vertiefung		90 h	1	
2	Hausaufgaben zur Vorbereitung der Texte		45 h	2	
3	Hausaufgaben zur Wiederholung und Vertiefung		90 h	3	
4	Hausaufgaben zur Vorbereitung der Texte		45 h	4	

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Modulen 1 bis 4
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	In den Sprachkursen besteht Anwesenheitspflicht. Studierende, die in mehr als drei Veranstaltungen fehlen, führen ein Gespräch mit dem Dozenten/der Dozentin, um zu entscheiden, ob der/die Studierende noch in der Lage ist, den Lehrinhalten zu folgen oder wie dies ggf. noch erreicht werden kann. Entscheidet der/die Dozent/in, dass dies nicht möglich ist, besteht für die/den Studierende/n keine Möglichkeit, an der MAP teilzunehmen.

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1:	1 LP
	LV Nr. 2:	0,5 LP
	LV Nr. 3:	1 LP
	LV Nr. 4:	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1:	2 LP
Studienleistung/en	Nr. 1:	3 LP
	Nr. 2:	1,5 LP
	Nr. 3:	3 LP
	Nr. 4:	1,5 LP
Summe LP		14 LP

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	LV 1 und 3: jedes WS; LV 2 und 4: jedes SS
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Reinhard Emmerich
Anbietender Fachbereich	FB 09: Philologie

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine
Modultitel englisch	Heritage of the Classical Age
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Classical Chinese I
	LV Nr. 2: Literary Chinese I
	LV Nr. 3: Classical Chinese II
	LV Nr. 4: Literary Chinese II

9 Sonstiges	
	-

Modul 8 A: Wahlpflichtmodul Forschung oder Praxis I: Forschung

Teilstudiengang	Chinastudien
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Forschung oder Praxis I: Forschung
Modulnummer	8 A

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	5 oder 6	
Leistungspunkte (LP)	6	
Workload (h) insgesamt	180	
Dauer des Moduls	max. 1 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	WP	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Wahlpflichtmodul „Forschung“ ermöglicht den Studierenden eine Orientierung in der chinabezogenen Forschungslandschaft. Durch die individuelle Auswahl aus einem Katalog möglicher Leistungen erhalten sie Raum zur eigenständigen, frühzeitigen Vertiefung ihrer Forschungsinteressen.	
Lehrinhalte	
Die Studierenden wählen zwei unter den folgenden Optionen:	
<ul style="list-style-type: none"> • passive oder aktive Teilnahme an einer Fachtagung (z.B. Jahresversammlung der DVCS, Junge Chinawissenschaftler, DOT,...) oder Besuch von mindestens vier Fachvorträgen mit einer anschließenden Dokumentation sowie der Anfertigung einer kommentierten vertiefenden Leseliste; • ein von einer Lehrperson angeleitetes, aber weitgehend selbständig von einer Semestergruppe organisiertes BA-Colloquium mit Posterpräsentation, ggf. auch im Rahmen eines Forschungstages; • aktive Teilnahme an einer Fachexkursion des Instituts z.B. in ein Museum oder zu einer Forschungseinrichtung mit China-Bezug; • Besuch einer im Vorlesungsverzeichnis je nach Verfügbarkeit für diesen Zweck ausgewiesenen Sonderfachveranstaltung. Dies können interdisziplinäre Veranstaltungen mit eindeutigem Chinabezug innerhalb der WWU oder an anderen Hochschulen sein. Nach Abstimmung mit dem/der Modulbeauftragten sind grundsätzlich auch andere Veranstaltungsarten anrechenbar, solange die Fachrelevanz gegeben ist. • aktive Teilnahme an der Übung „Wissenschaftliches Arbeiten“. 	
Durch Aushänge, Ankündigungen und Links auf der Homepage informieren sich die Studierenden und treffen eine eigenständige Auswahl an Veranstaltungen, die sie mit dem/r Modulbeauftragten absprechen. Schwerpunkt der Veranstaltung sind das forschende Lernen sowie die Selbstreflexion und die Orientierung im Hinblick auf einen späteren fachwissenschaftlichen Master. Basierend auf den Modulen der 1.-4. FS vertiefen die Studierenden ihre Recherche- und Präsentationsfähigkeiten und arbeiten je nach Auswahl der Veranstaltungen im Team.	

Lernergebnisse
Die Studierenden haben ein aktuelles und realistisches Bild der chinabezogenen Forschungslandschaft. Sie kennen relevante Museen bzw. Forschungseinrichtungen. Sie besitzen erweiterte Recherche- und Präsentationskompetenzen und haben ihr inhaltliches und methodisches Wissen eigenständig erweitert. Je nach gewähltem Schwerpunkt haben sie erste Tagungserfahrungen als Teilnehmer/in oder als Organisator/in. Sie besitzen eine erprobte Kompetenz zur Teamarbeit und zum effizienten Zeitmanagement.

3	Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/ SWS	Selbststudium (h)
1	Praktikum	Tagung/ Vortrag	Teilnahme an einer Fachtagung oder Besuch von mindestens vier sinologischen Fachvorträgen	WP		90 h
2	Seminar	Colloquium	BA-Colloquium	WP	30 h	60 h
3	Kurs	Exkursion	Chinabezogene Exkursion	WP	15 h/1 SWS	75 h
4	Praktikum	variabel	Sonderfachveranstaltung	WP		90 h
5	Übung	Übung	Wissenschaftliches Arbeiten	WP	15 h/1 SWS	75 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Aus der Gruppe der Veranstaltungen müssen entsprechend der Verfügbarkeit zwei Veranstaltungen gewählt und die zwei zugehörigen MTP absolviert werden.			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MTP	Dokumentation mit vertiefender, kommentierter Leseliste	ca. 10 S.	1	50%
2	MTP	Exposé über das Abschlussarbeitsvorhaben	ca. 10 S.	2	50%
3	MTP	Exkursionsbericht	ca. 10 S.	3	50%
4	MTP	Dokumentation mit vertiefender, kommentierter Leseliste	ca. 10 S.	4	50%
5	MTP	Hausarbeit	ca. 10 S.	5	50%
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		9 %			
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1	Vorstellen eines möglichen Abschlussarbeitsthemas		45 min	2	
2	Impulsreferat		15 min	3	
3	Hausaufgaben		30 h	5	

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Bei der Tagung, den Vorträgen, der Exkursion und der Übung besteht Anwesenheitspflicht. Bei der Sonderfachveranstaltung entscheidet der/die Dozent/in oder sonstige Veranstalter/in über die Anwesenheitspflicht.

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1:	0 LP
	LV Nr. 2:	1 LP
	LV Nr. 3:	0,5 LP
	LV Nr. 4:	0 LP
	LV Nr. 5:	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1:	3 LP
	Nr. 2:	1,5 LP
	Nr. 3:	2 LP
	Nr. 4:	3 LP
	Nr. 5:	1,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1:	0,5 LP
	Nr. 2:	0,5 LP
	Nr. 3:	1 LP
Summe LP		6 LP

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	LV 2 und LV 5: jedes SS; alle weiteren LV: jedes Semester
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Reinhard Emmerich
Anbietender Fachbereich	FB 09: Sinologie

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine
Modultitel englisch	Compulsory Elective Module: Research or Practice I: Research
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Symposium/Speeches
	LV Nr. 2: B.A. Colloquium
	LV Nr. 3: Field Trip
	LV Nr. 4: Specially designated event or course
	LV Nr. 5: Principles of scientific work

9 Sonstiges	
	-

Modul 8 B: Wahlpflichtmodul Forschung oder Praxis II: Praxis

Teilstudiengang	Chinastudien
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Forschung oder Praxis II: Praxis
Modulnummer	8 B

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	5 oder 6	
Leistungspunkte (LP)	6	
Workload (h) insgesamt	180 h	
Dauer des Moduls	max. 1 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	WP	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Wahlpflichtmodul „Praxis“ nutzen die Studierenden, um gemäß eigener Prioritäten ihre in den Modulen 1 bis 4 erlernten Sprachfähigkeiten zu vertiefen und/oder mögliche Berufsfelder nach dem Studium vor Ort und in der Praxis kennenzulernen.	
Lehrinhalte	
<p>Bei Wahl der Option Praktikum: Eingebunden in das jeweilige Unternehmen oder die Organisation, wenden die Studierenden je nach Praktikumsart die für die Chinastudien zentralen Fremdsprachenfähigkeiten, IT-Kompetenzen sowie Kommunikations- und Organisationskompetenzen an und verbessern sie. Durch die Selbstreflexion und durch das Feedback des zeitweiligen Arbeitgebers während und nach der Praktikumsstätigkeit erhöhen sie ihre Fähigkeiten der Selbstorganisation und des Zeitmanagements. Angeratene Tätigkeiten mit China-bezug, gegebenenfalls in Greater China, ermöglichen es den Studierenden, ihren interkulturellen Erfahrungsschatz zu erweitern und Kernkompetenzen für die spätere Tätigkeit zu entwickeln.</p> <p>Bei Wahl der Option Sprachpraxis im Ausland: Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse des modernen Hochchinesisch in einem mindestens dreiwöchigen Intensivsprachkurs im chinesischsprachigen Ausland.</p> <p>Bei Wahl der Option Geschäftschinesisch: Die Studierenden spezialisieren ihre Kenntnisse in der 3 SWS umfassenden Veranstaltung „Geschäftschinesisch“ am Institut für Sinologie und Ostasienkunde.</p>	
Lernergebnisse	
Der Wahl des Praktikums entsprechend, verfügen die Studierenden über verbesserte chinesische Kommunikationskompetenzen und haben weitere berufsbezogene, interkulturelle und organisationstechnische Kompetenzen erlangt. Sie sind in der Lage, ihre Erfahrungen und Lernfortschritte angemessen zu dokumentieren und zu reflektieren. Durch die Teilnahme am Intensivsprachkurs im Ausland bzw. am Schwerpunkt-Sprachkurs „Geschäftschinesisch“ vertiefen und spezifizieren die Studierenden ihre Sprachkenntnisse.	

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Praktikum	Praktikum	Praktikum mit Chinabezug mind. 3 Wochen	WP	-	180 h
2	Kurs	Sprachkurs	Sprachpraxis im Ausland mind. 3 Wochen	WP	-	180 h
3	Kurs	Sprachkurs	Geschäftschinesisch	WP	45 h/3 SWS	135 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Die Studierenden haben die Wahl zwischen einem mindestens dreiwöchigen Vollzeitpraktikum, einem mindestens dreiwöchigen Intensivsprachkurs an einer Universität im chinesischsprachigen Ausland oder der Teilnahme am Sprachkurs Geschäftschinesisch.			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Dossier mit ausführlicher, selbstreflexiver Dokumentation des Praktikums	5-10 Seiten	1	100 %
2	MAP	Dossier mit ausführlicher, selbstreflexiver Dokumentation des Sprachkurses	5-10 Seiten	2	100 %
3	MAP	Mündliche Prüfung in Form eines Rollenspiels	10 Minuten	3	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		9 %			
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1	Hausaufgaben zur Wiederholung und Vertiefung		60 h	3	

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit wird über eine Praktikumsbescheinigung oder den Nachweis über den erfolgreichen Besuch des Sprachkurses dokumentiert. Im Sprachkurs „Geschäftschinesisch“ ist die Zulassung zur Prüfung an die regelmäßige Anwesenheit gebunden.

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1:	0 LP
	LV Nr. 2:	0 LP
	LV Nr. 3:	1,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1:	6 LP
	Nr. 2:	6 LP
	Nr. 3:	2,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1:	2 LP
Summe LP		6 LP

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes Semester
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Reinhard Emmerich
Anbietender Fachbereich	FB 09: Philologie

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine
Modultitel englisch	Compulsory Elective Module: Research or Practice II: Practice
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: China-Related Internship
	LV Nr. 2: Language Practice Abroad
	LV Nr. 3: Spoken Business Chinese

9 Sonstiges	
	-

Modul 9: Bachelorarbeit

Teilstudiengang	Chinastudien
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Bachelorarbeit
Modulnummer	9

1	Basisdaten	
	Fachsemester der Studierenden	6
	Leistungspunkte (LP)	10
	Workload (h) insgesamt	300
	Dauer des Moduls	1 Semester
	Status des Moduls (P/WP)	WP

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Das Modul umfasst das Erarbeiten und Verfassen der Bachelorarbeit. Darin stellen die Studierenden die in den bisherigen Modulen erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen exemplarisch auf dem Gebiet einer klar begrenzten Untersuchungsfrage unter Beweis. Sie zeigen in einem zuvor nicht geprobten Umfang ihre Kompetenz, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine wissenschaftliche Fragestellung methodisch sicher zu bearbeiten und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Die Studierenden arbeiten weitgehend selbständig. Sie erweitern und spezialisieren ihre Recherchefähigkeiten und eignen sich umfangreiches Wissen auf ihrem gewählten Themengebiet an. Die genaue Zusammensetzung der Lehrinhalte geht organisch aus den individuellen Bedürfnissen in der Konstellation von Student/in und Fragestellung hervor.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden können weitgehend eigenständig eine chinabezogene wissenschaftliche Fragestellung erarbeiten sowie angemessene Arbeitshypothesen und Vorgehensweisen zu ihrer Beantwortung entwerfen. Sie verschriftlichen ihre Überlegungen, Arbeitsschritte und Ergebnisse auf akademischem Niveau und wahren eine wissenschaftlich saubere Methodik. Sie sind in der Lage, ihr Thema und ihre individuelle Fragestellung innerhalb des Faches zu verorten und zu gewichten.</p>	

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1			Anfertigen der Bachelorarbeit	P	-	300 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			keine			

4 Prüfungskonzeption						
Prüfungsleistung(en)						
Nr.	MAP/MTP	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Bachelorarbeit		8 Wochen/ ca. 30-40 S.	-	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote		1/18				
Studienleistung(en)						
Nr.	Art			Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
	keine					

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Das Thema wird erst ausgegeben, wenn die Leistungspunkte in den Modulen M1, M2, M3, M4, M5, M6 und weitere Leistungspunkte entweder im Modul 7 oder 8 erworben wurden, so dass insgesamt mindestens 62 Leistungspunkte erworben worden sind.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Es besteht keine Anwesenheitspflicht.

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	-	-
Prüfungsleistung/en	Nr. 1:	10 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP		10 LP

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes Semester
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Reinhard Emmerich
Anbietender Fachbereich	FB 09: Philologie

8	Mobilität/Anerkennung
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine
Modultitel englisch	Bachelor's Thesis
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Writing the Bachelor's Thesis

9	Sonstiges
	-